

2: Festessen in der Steinzeit



Heute hatte ich einen aufregenden Tag! Ich habe einen Auerochsen gesehen und die Männer haben ihn erlegt.

Der Morgen war wie immer: Ich bin losgegangen und habe auf den Wiesen nach Kräutern und Löwenzahn gesucht. Im Wald habe ich Bucheckern zum Essen gesammelt. Fleisch essen wir nur, wenn die Männer ein Tier erlegen, einen Auerochsen oder ein Mammut. Das ist aber schon lange nicht mehr passiert.

Als ich auf dem Hügel war, konnte ich ganz weit sehen. Unten im nächsten Tal stand tatsächlich ein Auerochse. So schnell ich konnte, bin ich zurück zu unseren Hütten aus Gras gelaufen. „Ein Auerochse“, habe ich gerufen.

Die Männer haben sofort ihre Speere genommen. Die Speere sind aus Holz mit einer Spitze aus Stein. Damit wollten sie den Auerochsen jagen. Das ist gefährlich. Vor ein paar Tagen war schon einmal ein Auerochse in unserer Nähe. Aber die Männer konnten ihn nicht kriegen. Stattdessen hat der blöde Ochse meinem Onkel den Arm gebrochen. Jetzt hat mein Onkel einen Verband aus Stöcken und Fell.

Aber heute haben die Männer den Auerochsen gekriegt. Und wir haben das Fleisch über dem Feuer gebraten. Das war lecker!